



Merken

Wesley-Scouts

02.05.2013

Von Kathrin Mittwollen

Bundesrat der WesleyScouts

Der Bundesrat der WesleyScouts tagte in diesem Jahr wieder im Pfadfinderheim »Im Kühlen Tal« in Friedrichroda, wo tatsächlich noch 20 cm Schnee lagen.

Nach den Berichten aus den verschiedenen Stämmen beschäftigten uns vor allem die inhaltlichen Themen der Scoutsarbeit. Die WesleyScouts-Arbeit ist eine wachsende Arbeit in der EmK - auch wenn die Gruppentreffen nur selten in den Kirchräumen stattfinden. Das kann auch ein Grund dafür sein, dass sich Kirchenferne durch dieses Angebot leichter ansprechen lassen. Die Anbindung an die Gemeinde vor Ort ist uns sehr wichtig.

In den 9 Jahren seit Gründung der methodistischen Pfadfinder sind 22 Stämme und 5 Siedlungen (Gruppen) in ganz Deutschland entstanden. Die Grundlagen für die Scoutsarbeit sind inzwischen weit entwickelt worden: Es gibt ein ausgearbeitetes Liliensystem, nach dem sich Kinder und Jugendliche schrittweise Pfadfinderwissen aneignen können und so die Seil-, Lupen, Kompass- und Hajklilie als Abzeichen erwerben. Für Mitarbeitende und Helfer ab 12 Jahren gibt es Schulungen, wie das SupScoutTrainingsCamp und den OutdoorArbeitsKurs, die das nötige Wissen und Können vermitteln. Mittlerweile gibt es eine ganze Reihe Rover (ab 16 Jahre), die eigene Herausforderungen wie z.B. einen mehrtägigen Haik (= Wandertour mit Rucksack) oder die Teilnahme an Pfadfindertreffen im Ausland brauchen.

Höhepunkt der bisherigen WesleyScouts-Arbeit war das Bundescamp über Himmelfahrt 2012, zu dem 200 Scouts aus ganz Deutschland nach Rothmannsthal in Franken anreisten. Das Motto »Fest verbunden« hat viele erreicht und angesprochen und einzelne Scouts und ganze Stämme haben neue Kontakte geschlossen und sich miteinander verbunden. Für 2014, wenn die WesleyScouts ganze zehn Jahre bestehen, ist daher vom 1.-8.August 2014 ein Jubiläumscamp am gleichen Ort geplant.

Eine nächste Gelegenheit, die WesleyScouts-Arbeit kennen zu lernen gibt es während der Norddeutschen Jährlichen Konferenz (NJK) in Braunfels, wo vom 24.-26. Mai ein Camp unter dem Motto »Helden im Alltag« stattfindet.

Kathrin Mittwollen